

Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

Landesliga Bogen Ost

Top-Leistung und Platz 2

Die Recurve-Bogensportler des NWDSB richteten ihren letzten Wettkampftag in der Landesliga Bogen Ost in Bremen beim Blumenthaler SV aus.

Unter der Leitung des Kampfrichter-teams Frauke Kruse/Volker Dahm (Osterholz) lief auch hier wieder alles wie am Schnürchen.

Nach den drei vorher gegangenen Wettkampftagen sah der SV Adolphsdorf schon wie der sichere Sieger und Aufsteiger aus, doch es sollte noch einmal spannend werden. Der schärfste Verfolger, der TuS Zeven, mit Thomas Kaufmann, Axel von Bursy, Steffen Richter und Betreuer und 4. Mann Martin Bentrup, setzten den Tabellenführer arg unter Druck. Alle sieben Mat-

ches hatte das TuS-Team an diesem Tag gewonnen, und somit auch das fast Entscheidende gegen Adolphsdorf (221:204). Aber aus eigener Kraft konnte man die Tabellenführung nicht erobern, darüber war man sich im Vorfeld klar: es musste noch ein Ausrutscher des Tabellenführers her. Dieser leistete sich aber keinen mehr und so blieb die Führung nach 28 Matches mit 5829 Ringen und 47:9 Punkten beim SV Adolphsdorf, der damit in die Regionalliga aufsteigt. Für den TuS Zeven um Abteilungsleiter Axel von Bursy ist auch dieser 2. Platz mit 5644 Ringen und 46:10 Punkten im DM-Jahr 2014 (der TuS richtet bekanntlich die Deutsche Meisterschaft im Freien 2014 aus) ein toller Erfolg, mit dem



Sie bestritten den letzten Wettkampftag ohne Niederlage: Thomas Kaufmann, Axel von Bursy und Steffen Richter (vorn v. li.).

vor der Saison sicher keiner gerechnet hatte. Auch der zweite Vertreter aus dem SK Zeven, der SSV Tarmstedt II, lieferte einen guten Wettkampf ab, doch das Team um Fredi Latzke musste sich in diversen Matches zu oft knapp geschlagen geben. Michael Simmat, Mathias Alpers, Patrick Wendelken, Rainer Gerdtz und Fredi Latzke waren hier die Leistungsträger und er-

reichten am Ende dieses Ligawettbewerbes mit 5449 Ringen und 31:25 Punkten Platz 4. Auch hier war es knapp: 2 Ringe und ein Punkt fehlten zu Bronze. Mehr Infos unter www.schuetzenkreis-zeven.de. ■

Text und Foto: Achim Dubbels (Pressesprecher)